

## Rapport du Comité central du 14 mars 2016

Anwesend: CLAUDE F., FUSENIG G., HEINTZ J., HENGESCH P., HOFFMANN C., HOFFMANN M., KIEFFER C., KRECKÉ M.,  
LECH P., PUNDEL T., RECKERT C., REIFFERS I., SCHUMACHER C., WENER C.  
Entschuldigt: BECKER P., HARTERT K.

### **Allgemeines**

- ✪ Der **Bericht** 03/2016 (07/03) wurde angenommen und wird veröffentlicht.
- ✪ Monique Krecké und Fernand Claude vertraten die LASEL auf dem **COSL Kongress** (AG). Obwohl im Vorfeld, von verschiedenen Luxemburger Medien, einige Giftpfeile in Richtung Sportsminister abgeschossen worden sind, war der Kongressablauf doch eher unspektakulär. Der Werdegang des Conseil consultatif wurde nicht auf der Tagesordnung geführt. Dieser wird erst 2017 aufgegriffen, da das Mandat in diesem Jahr endet. Siehe Bericht (01/2016)

Es wurde über den Koeffizienten der **Sportsektionsstunden** diskutiert und was hierfür geleistet werden muss/soll. Hier wird vieles in einen Topf geworfen (traditionelle Sportsektion, Begleitungen bei Teilnahmen an einer LASEL-Aktivität, aber auch Remediations-, Rattrapage- und Administrationsstunden).

Unter Remediation versteht man eine Art Förderrunterricht, wo die Schüler ihre Schwächen aufarbeiten können, wie z.B. Nachhilfekurse für Nichtschwimmer.

Rattrapagekurse dienen zum Nachholen verpasster Sportstunden oder gar ganzer Module (Formation professionnelle) wie z.B. im Schwimmen.

Administrationsstunden werden von der Direktion vergeben. Hierzu zählen sämtliche administrativen Aufgaben die im Kader der Sportsektion anfallen. Oft werden hier aber andere Aufgaben mit untergemischt, wie z.B. Ausarbeitung des Stundenplans, Verwaltung der Sporthalle sowie des Materials...

Aus den Lasel-Statistiken 2014/2015 geht hervor dass 932 Begleitungen an LASEL-Aktivitäten stattgefunden haben.

Neben diesen Aufgaben im Rahmen der Sportsektionskurse und der LASEL-Veranstaltungen umfasst die Sportsektion der Schulen aber noch weitere Aktionsfelder wie z.B. das Organisieren der Sportwochen, Sportausflüge, Skiwochen, Charity-Veranstaltungen, ISF-Meisterschaften...

Von Seiten der LASEL können gute Argumente vorgebracht werden, dass die derzeitige Verrechnung der Aktivitäten absolut berichtigt ist. Kürzungen in diesem Bereich hätten verheerende Folgen sowohl für den außerunterrichtlichen Sport an den Schulen als auch für die LASEL-Veranstaltungen.

### **Nationale Veranstaltungen**

- ✪ Im **Handball** für nicht lizenzierte Spieler setzte sich der AL gegen die sechs weiteren Mannschaften durch. Die Minimes des ALR traten als einzige Mannschaft in einem Mixed-Team an.
- ✪ Die **Karate** Kumite Meisterschaften verliefen reibungslos. Doppelt so viele Schüler wie im vergangenen Jahr kämpften um die Titel. Ein Krankenwagen war vor Ort, es gab jedoch keine Verletzungen. Auch wurde wiederholt bemerkt, dass ein Schüler nur teilnehmen kann, wenn er von einem Lehrer betreut wird.

## **Internationale Veranstaltungen**

---

- ✦ Startprobleme gab es beim **ISF Handball**: Erst vor der Abfahrt auf dem Gelände des Sportlycee bemerkte der Busfahrer, dass der Kofferraum des Minivans zu klein ist, um eine Woche mit Sportlern auf ein Turnier zu fahren. Jedenfalls war mit der Physiotasche und Pierre BECKERS Reisekoffer der ganze Kofferraum schon gefüllt. Ein größerer Bus musste angeheuert werden und die Fahrt nach Rouen begann mit etwa einer Stunde Verspätung. Wer die Zusatzkosten für dieses Malheur übernehmen wird muss mit dem Reiseleiter geklärt werden. Den ausführlichen Bericht über die ISF Woche in Rouen wird in der kommenden Sitzung erfolgen.

[mh]